

Anlage zum Antrag zur Erteilung einer Befugnis für die Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie
gemäß Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Brandenburg vom 20.07.2020 (WBO)

Name, Vorname des Antragstellers:

Weiterbildungsstätte:

Berichtszeitraum (Leistungszahlen der letzten 12 Monate vor Antrag):

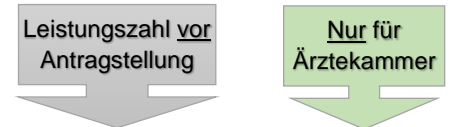
vom: bis:

Mindestanforderungen:

- **Facharztanerkennung**
und zusätzlich
- **12 Monate Spezielle Schmerztherapie** unter Befugnis an
Weiterbildungsstätten
und zusätzlich
- **80 Stunden Kurs-Weiterbildung** gemäß § 4 Abs.8 in Spezieller
Schmerztherapie

Es gelten die Leistungszahlen für die Weiterbildungsstätte der Speziellen Schmerztherapie und nicht die ausschließlich persönlich erbrachten Leistungszahlen.
Bei dem Symbol "→" ist eine konkrete Leistungszahl anzugeben.

Folgende Weiterbildungsinhalte gemäß den Bestimmungen der Weiterbildungsordnung werden während der Weiterbildung vermittelt:



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl ... (Gebiet/SP/ZB) der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Übergreifende Inhalte der Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie							
1	Neurophysiologische Grundlagen der Schmerzentstehung und Schmerzverarbeitung einschließlich der Schmerzchronifizierung						
2	Bio-psycho-soziales Schmerzverständnis						
3	Ursachen, Epidemiologie und Prävention chronischer Schmerzen einschließlich genetischer, geschlechtsbezogener und psychosozialer Zusammenhänge						
4	Wirkmechanismen und Evidenzlage von medikamentösen, physiotherapeutischen, psychotherapeutischen, interventionellen und komplementärmedizinischen Verfahren						

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl ... (Gebiet/SP/ZB) der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
5		Standardisierte Erfassung und Verlaufsdokumentation				→	
6		Schmerzmedizinische Gutachtenerstellung einschließlich der Klärung relevanter sozialmedizinischer Fragestellungen				→	
7		Teilnahme an interdisziplinären Schmerzkonferenzen			8	→	
Diagnostik des Schmerzes							
8		Erhebung einer bio-psycho-sozialen Schmerzanamnese			100	→	
9		Anwendung standardisierter und validierter Testverfahren und Fragebögen			100	→	
10		Vollständige körperliche Untersuchung und Funktionsstatus			100	→	
Spezifische Schmerztherapie							
11	Besonderheiten bei Patienten mit psychischen und somatischen Komorbiditäten und Störungen einschließlich Suchterkrankungen						
12	Besonderheiten der Schmerzbehandlung bei Kindern und Jugendlichen						
13	Besonderheiten der Schmerzbehandlung des alternden Menschen						
14	Spezielle Pathophysiologie und Differentialdiagnose des neuropathischen Schmerzes						
15	Spezielle Pathophysiologie und Differentialdiagnose primärer und sekundärer Kopf- und Gesichtsschmerzen einschließlich der Kopfschmerzen durch Medikamente und toxische Substanzen						
16	Spezielle Pathophysiologie und Differentialdiagnose von Rückenschmerzen, Gelenkschmerzen und Muskelschmerzen einschließlich Fibromyalgie						
17	Schmerzhafte Erkrankungen des Gefäßsystems						
18	Thorakale Schmerzsyndrome						
19	Viszerale Schmerzen						

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl ... (Gebiet/SP/ZB) der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
20	Urogenitale Schmerzsyndrome						
21	Somatoforme Schmerzsyndrome						
22		Indikationsstellung physiotherapeutischer, psychotherapeutischer, interventioneller und komplementärmedizinischer Verfahren				→	
23		Eingehende Beratung und partizipative Entscheidungsfindung einschließlich Festlegung von Therapiezielen				→	
24		Schmerzedukation, auch mit Klärung von aufrechterhaltenden psychosozialen Einflussfaktoren				→	
25		Aufstellung eines inhaltlich und zeitlich gestuften multimodalen Therapieplanes einschließlich der zur Umsetzung erforderlichen interdisziplinären, interprofessionellen und sozialmedizinischen Koordination			100	→	
26		Initiierung, Modifizierung und/oder Beendigung medikamentöser Kurzzeit-, Langzeit-, und Dauertherapie, davon			100	→	
27		- Langzeit- oder Dauertherapie mit standardisierter Dokumentation des schmerztherapeutischen Behandlungsverlaufs, davon			50	→	
28		- in einer terminalen Behandlungsphase einer palliativen Situation				→	
29	Medikamentenmissbrauch und Medikamentenabhängigkeit						
30		Entzugsbehandlungen			10	→	

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben: _____
Datum, Stempel, Unterschrift